

Rückruf von Apfelschorle: Vorsicht vor platzen Flaschen in Supermärkten!

Rückruf von Apfelschorle wegen zu hohem Druck im Supermarkt - Refresco warnt vor möglichen Platzen der Flaschen. Betroffene Sorten und Händler im Überblick. Schützen Sie sich!

Zu viel Druck - Falsche Apfelschorle kann platzen

Ein ungewöhnliches Problem plagt derzeit Apfelschorle-Liebhaber in Deutschland. Aufgrund einer Verunreinigung mit Hefe könnten Flaschen verschiedener Supermarktmarken unter zu hohem Druck stehen und platzen. Diese unerwartete Entwicklung hat dazu geführt, dass der Hersteller Refresco Apfelschorle zurückgerufen hat, um mögliche Schäden zu vermeiden.

Dieses unvorhergesehene Ereignis hat die Supermarktregale von Edeka, Marktkauf, Penny, Netto und Rewe betroffen. Flaschen mit bestimmten Haltbarkeitsdaten sind potenziell von dieser Verunreinigung betroffen. Es wird empfohlen, Apfelschorle mit den genannten Mindesthaltbarkeitsdaten vorsichtshalber nicht zu konsumieren, um jegliche Risiken zu vermeiden.

Der Vorfall, der das Unternehmen Refresco betrifft, mit dem Hauptfirmensitz in Mönchengladbach, verdeutlicht die Bedeutung geeigneter Qualitätskontrollen in der Lebensmittelproduktion. Durch die rasche Reaktion des Herstellers und die Rückrufaktion wird die Sicherheit der

Verbraucher gewährleistet, und potenzielle Gefahren durch die verunreinigten Flaschen werden minimiert.

Es ist ratsam, die genannten Apfelschorle-Produkte zu überprüfen und gegebenenfalls zurückzugeben, um eventuelle Unannehmlichkeiten zu vermeiden. Die Sicherheit und Zufriedenheit der Verbraucher stehen im Mittelpunkt dieser Rückrufaktion, um mögliche Risiken durch die verunreinigten Getränke zu verhindern.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)